
Geschäftsbedingungen des Marktplatzes Vente-unique

Vente-unique.com, eine société anonyme mit einem Grundkapital von 97 724,73 Euro, eingetragen im Handels- und Gesellschaftsregister von Bobigny unter der Nummer 484 922 778, mit Sitz in 9/11 Rue Jacquard, 93310 Le Pré-Saint-Gervais, Frankreich (im Folgenden der „Betreiber“), entwickelt und betreibt einen Online-Marktplatz unter der domain: <https://www.kauf-unique.de/> (im Folgenden der „Marktplatz“).

Über den Marktplatz vermittelt Vente-unique.com Online-Verkäufe über neue Produkte aus dem auf der Website vente-unique.com gelisteten Bereichen (nachfolgend die „Produkte“) zwischen gewerblichen Verkäufern (nachfolgend die „Verkäufer“) und Kunden (nachfolgend die „Kunden“).

Diese Geschäftsbedingungen regeln den Kauf von Produkten von Verkäufern an den Kunden (im Folgenden „Parteien“) über den Marktplatz. Sie gelten vorrangig

- im Falle fehlender AGB des Verkäufers;
- im Falle erkennbar unvollständigen AGB des Verkäufers;
- bei einem Widerspruch zwischen den AGB des Verkäufers und den vorliegenden Geschäftsbedingungen.

ARTIKEL 1. DEFINITIONEN

Im Rahmen dieser Geschäftsbedingungen haben die unten aufgeführten Begriffe und Ausdrücke, sofern sie mit einem Großbuchstaben beginnen, die unten angegebene Bedeutung. Diese Begriffe haben – unabhängig davon, ob sie im Singular oder im Plural verwendet werden – dieselbe Bedeutung.

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB): die eigenen Verkaufsbedingungen des Verkäufers, die einem Kaufvertrag zugrunde liegen;

Bestellung: der mittels Klicks auf den Bestellbutton vom Käufer gegenüber dem Verkäufer abgegebene Angebot zum Kauf eines auf dem Marktplatz von einem Verkäufer angebotenen Produkts;

Allgemeine Nutzungsbedingungen (ANB): die Bedingungen, unter denen jeder Nutzer des Marktplatzes den Marktplatz besuchen und ggf. ein Produkt bestellen kann;

Betreiber: Vente-unique.com wie im Kopf dieser Geschäftsbedingungen näher bezeichnet;

Gewerblicher Käufer: jede natürliche oder juristische Person, die ein Gewerbe betreibt und als solche über den Marktplatz ein Produkt eines Verkäufers bestellt;

Kunde: bezeichnet zusammen und unterschiedslos den gewerblichen Käufer und/oder den Käufer, der ein Produkt als Verbraucher kauft;

Kundenkonto: Benutzeroberfläche, auf die der Kunde mithilfe seiner Zugangsdaten zugreifen kann und über die er auf seine persönlichen Informationen zugreifen und seine Bestellungen verwalten und verfolgen kann;

Geschäftsbedingungen: die vorliegenden Geschäftsbedingungen, die für den über den Marktplatz abgewickelten Verkauf jeglicher Produkte gelten und gegebenenfalls (im Fall fehlender, lückenhafter oder widersprüchlicher AGB) die AGB des Verkäufers ergänzen;

Inhalte: alle Informationen, Texte, Logos, Marken, Animationen, Designs, Fotografien, Daten, Hyperlinks und allgemein alle Elemente und Inhalte, die der Verkäufer auf dem Marktplatz veröffentlicht;

Kaufvertrag oder Vertrag: das Vertragswerk, das den Verkauf des Produkts über den Marktplatz regelt. Der Kaufvertrag besteht aus den AGB des Verkäufers, die gegebenenfalls durch die Geschäftsbedingungen ergänzt oder ersetzt werden, sowie aus allen anderen Dokumenten, die zwischen dem Verkäufer und dem Kunden zur Abwicklung des Kaufs vereinbart wurden, insbesondere der Produktbeschreibung. Es wird darauf hingewiesen, dass im Falle lückenhafter oder fehlerhafter AGB des Verkäufers oder bei einem Widerspruch der AGB des Verkäufers mit den Geschäftsbedingungen die Geschäftsbedingungen vorrangig gelten.

Lieferung: die Lieferung des Produkts durch den Verkäufer oder eine von ihm beauftragte Person an den vom Kunden angegebenen Lieferort.

Marktplatz: der Marktplatz, der unter der im **Anhang - Anwendbare Sonderbestimmungen** - definierten Adresse zugänglich ist;

Nutzer: ein allgemeiner Begriff, der jede Person bezeichnet, die den Marktplatz besucht, unabhängig von ihrer Eigenschaft als Internetnutzer, Verkäufer oder Kunde.

Parteien: Im Plural bezeichnet dies den Kunden und den Verkäufer gemeinsam. Im Singular bezeichnet der Begriff nur eine der beiden Parteien.

Produkt: bezeichnet jedes zugelassene, neue Produkt, das auf dem Marktplatz gelistet und von einem Verkäufer über den Marktplatz vertrieben wird.

Produktdatenblatt: Datenblatt, das Merkmale, wesentlichen Informationen und Fotos eines Produkts sowie die vom Verkäufer für dieses Produkt festgelegten Verkaufsbedingungen enthält;

Verbraucher: jede natürliche Person, die den Marktplatz besucht und als Verbraucher Produkte eines Verkäufers über den Marktplatz bestellt.

Verkäufer: jeder gewerbliche Verkäufer, dessen Produkte auf dem Marktplatz gelistet sind.

Zahlungsdienstleister (PSP): bezeichnet das Unternehmen, das über den Betreiber Zahlungsdienstleistungen für Verkäufer erbringt, für diese Zahlungen von Käufern einzieht und über eine Bankzulassung verfügt. Der Zahlungsdienstleister des Betreibers ist Adyen NV, ein bei der niederländischen Handelskammer unter der Nummer 34 259528 eingetragenes Unternehmen mit Sitz in der Simon Carmiggeltstraat 6-50, 1011 DJ in Amsterdam, Niederlande. Adyen NV und von der De Nederlandsche Bank unter der Nummer 83355947900013 als E-Geld-Institut zugelassen. Als solches ist der PSP berechtigt, grenzüberschreitende Dienstleistungen innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums zu erbringen.

Zugangsdaten die E-Mail-Adresse des Kunden und das von ihm gewählte Passwort, die dem Kunden den Zugriff auf sein Kundenkonto ermöglichen.

ARTIKEL 2. GEGENSTAND

Ziel dieser Geschäftsbedingungen ist die Vereinheitlichung der auf den Verkauf von Produkten über den Marktplatz anwendbaren Grundsätze.

Sie gelten im Falle lückenhafter oder fehlerhafter AGB des Verkäufers oder bei einem Widerspruch der AGB des Verkäufers mit diesen Geschäftsbedingungen.

ARTIKEL 3. ANNAHME DER GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Jede Produktbestellung setzt zwingend die vorbehaltlose Annahme dieser Geschäftsbedingungen voraus. Der Kunde kann diese vor jeder Bestellung einsehen.

Der Kunde erklärt vor der Absendung einer Bestellung, dass er die voll rechts- und geschäftsfähig ist und in der Lage ist, sich zu verpflichten und einen Kaufvertrag abzuschließen.

ARTIKEL 4. KUNDENINFORMATIONEN

Mithilfe seiner Zugangsdaten kann sich der Kunde in sein Kundenkonto einloggen und Produkte der Verkäufer bestellen

Der gewerbliche Käufer verpflichtet sich, Bestellungen ausschließlich zu gewerblichen Zwecken aufzugeben und Produkte nicht zum Weiterverkauf zu erwerben.

Der Verbraucher erklärt vor seiner Bestellung, dass der Kauf von Produkten auf dem Marktplatz in keinem direkten Zusammenhang mit seiner beruflichen Tätigkeit steht und auf eine rein private Nutzung beschränkt ist.

Alle Informationen, die der Kunde dem Verkäufer bei einer Bestellung zur Verfügung stellt, müssen vollständig, richtig und aktuell sein.

Der Verkäufer behält sich vor, den Kunden aufzufordern, seine Identität, seine Berechtigung und die mitgeteilten Informationen mit geeigneten Mitteln zu bestätigen.

ARTIKEL 5. KAUFVERTRAG

Mit Klick auf den Bestellbutton gibt der Kunde ein verbindliches Angebot auf Abschluss eines Kaufvertrags ab. Sobald alle Schritte des Bestellvorgangs gemäß den Allgemeinen Nutzungsbedingungen für den Marktplatz abgeschlossen sind, wird eine Seite angezeigt, auf der der Eingang der Bestellung des Kunden bestätigt wird. Eine Kopie der Eingangsbestätigung der Bestellung wird dem Kunden automatisch an sein Kundenkonto und per E-Mail an die in Kundenkonto angegebenen E-Mail-Adresse gesandt. Diese Eingangsbestätigungen sind noch keine Annahmeerklärungen des Verkäufers. Der Kaufvertrag kommt erst zustande, wenn der Verkäufer die Verfügbarkeit des bestellten Produkts bestätigt.

Bei Widersprüchen zwischen den AGB des Verkäufers und diesen Geschäftsbedingungen oder wenn die AGB des Verkäufers in einem Punkt fehler- oder lückenhaft sind, gelten vorrangig die Bestimmungen dieser Geschäftsbedingungen.

Die wesentlichen Produktmerkmale und die nach dem anwendbaren Recht zwingende Pflichtangaben sind in den Produktbeschreibung und/oder den AGB des Verkäufers enthalten.

ARTIKEL 6. WIDERRUFSRECHT

Der Verbraucher kann den Vertrag innerhalb der im **Anhang - Anwendbare Sonderbestimmungen** angegebenen Widerrufsfrist widerrufen

ARTIKEL 7. BEZAHLUNG

7.1 Zahlungen für über den Marktplatz getätigte Bestellungen werden vom Zahlungsdienstleister verwaltet. Der Betreiber greift nicht in die Zahlungsströme ein.

Der Kunde kann seine Produktkäufe online auf dem Marktplatz per Kreditkarte (Visa / Maestro / Mastercard) bezahlen.

Nach der Wahl der Zahlungsmethode wird der Kunde zu einem sicheren Bereich entsprechend seiner gewählten Zahlungsmethode weitergeleitet, um die Zahlung vorzunehmen.

Der Kunde erklärt, dass er darüber informiert ist, dass jede Zahlung auf dem Marktplatz über den Zahlungsdienstleister erfolgt, der die Zahlungsströme verwaltet.

In diesem Rahmen garantiert der Kunde dem Verkäufer, dass er über alle erforderlichen Berechtigungen verfügt, um das gewählte Zahlungsmittel zu verwenden.

Es werden alle notwendigen Maßnahmen ergriffen, um die Sicherheit und Vertraulichkeit der im Rahmen der Online-Zahlung auf dem Marktplatz übertragenen Daten zu gewährleisten.

7.2 Das vom Kunden angegebene Zahlungsmittel wird in Höhe des Kaufbetrags belastet, sobald der Verkäufer die Bestellung bestätigt hat.

Sollte sich die Einziehung des vom Kunden geschuldeten Geldbetrags aus irgendeinem Grund, sei es durch Widerspruch, Ablehnung oder aus anderen Gründen, als unmöglich erweisen, werden die Bestellung und der Kauf storniert.

ARTIKEL 8. LIEFERUNG

8.1 Die auf dem Marktplatz gelisteten Produkte können gemäß den im Anhang - Anwendbare Sonderbestimmungen - festgelegten Bedingungen geliefert werden.

Der Kunde wird gebeten, sich in der jeweiligen Produktbeschreibung über die vom Verkäufer angebotenen Lieferarten und die voraussichtliche Lieferdauer zu informieren.

8.2 Der Kunde wird über den Versand seiner Bestellung benachrichtigt und erhält einen Link, über den er die Lieferung seiner Bestellung verfolgen kann.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Verkäufer bei einer Bestellung, die mehrere Produkte umfasst, das Recht hat, die Bestellung in mehreren Teilsendungen zu versenden, sofern dem Kunden dadurch keine zusätzlichen Kosten entstehen.

8.3 Das Risiko geht in dem Moment auf den Kunden über, in dem der Kunde oder ein von ihm beauftragter Dritter das Produkt physisch in Besitz nimmt.

ARTIKEL 9. GEWÄHRLEISTUNG

Der Verkäufer haftet für Sach- oder Rechtsmängel gelieferter Produkte nach den unter den im Anhang - Anwendbare Sonderbestimmungen aufgeführten Bedingungen. Soweit Ihnen eine Verkäufergarantie gewährt wurde, ergeben sich die Einzelheiten aus den Garantiebedingungen,

die der jeweils gelieferten Ware beigelegt sind. Garantieansprüche bestehen unbeschadet der gesetzlichen Ansprüche/Rechte.

ARTIKEL 10. HAFTUNG

Innerhalb Anhang - Anwendbare Sonderbestimmungen angegeben.

ARTIKEL 11. PERSÖNLICHE DATEN

Der Verkäufer kann bei der Bestellung von Produkten personenbezogene Daten von Kunden erheben und verarbeiten. Er wird diese Daten unter Beachtung der Rechte und Pflichten aus der Datenschutzverordnung (DSGVO) verarbeiten.

Die Kundendaten werden vom Verkäufer für die Zwecke des Vertrags, seiner Erfüllung und in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Bestimmungen vertraulich aufbewahrt.

Der Verkäufer stellt die Durchsetzung der Rechte der betroffenen Personen gemäß DSGVO sicher.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Kunde, dessen personenbezogene Daten verarbeitet werden, das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Aktualisierung, Übertragbarkeit und Löschung der ihn betreffenden Informationen sowie ein Recht auf Beschränkung der Verarbeitung gemäß den Bestimmungen der Artikel 15, 16, 17 und 18 der DSGVO hat.

Gemäß Artikel 21 DSGVO kann der Kunde auch der Verarbeitung seiner Daten ohne Angabe von Gründen widersprechen, ohne dass hierfür Kosten entstehen.

Der Kunde kann auch den Verbleib seiner Daten nach seinem Tod festlegen und wählen, ob der Verkäufer seine Daten an einen Dritten, den der Kunde zuvor bestimmt hat, weitergibt oder nicht.

Der Kunde kann alle diese Rechte ausüben, indem er eine E-Mail an den Verkäufer und/oder an dpo@vente-unique.com sendet.

Schließlich kann der Kunde auch eine Beschwerde bei den im **Anhang - Anwendbare Sonderbestimmungen** aufgeführten Aufsichtsbehörden einreichen.

ARTIKEL 12. GEISTIGES EIGENTUM

Der Verkäufer hat an allen in seinem persönlichen Bereich veröffentlichten Inhalte Urheber- oder Lizenzrechte.

Jede vollständige oder teilweise Darstellung oder Vervielfältigung oder sonstige Verwertung oder Verwendung der Elemente ohne die vorherige ausdrückliche Genehmigung des Verkäufers ist nicht gestattet.

Mit Annahme dieser Geschäftsbedingungen erkennt der Käufer die geistigen Eigentumsrechte des Verkäufers an und verpflichtet sich, diese zu respektieren.

ARTIKEL 13. ÄNDERUNG DER GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Der Betreiber behält sich vor, die vorliegenden Geschäftsbedingungen jederzeit zu ändern und zu aktualisieren. Auf eine Bestellung sind die im Zeitpunkt der Bestellung gültigen

Geschäftsbedingungen anwendbar. Geänderte Geschäftsbedingungen gelten daher nicht für bereits bestellte Produkte.

ARTIKEL 14. ANWENDBARES RECHT UND GERICHTSSTAND

14.1 Gegenüber Verbrauchern

DIE VORLIEGENDEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN SOWIE DIE BEZIEHUNGEN ZWISCHEN DEM KUNDEN UND DEM VERKÄUFER UNTERLIEGEN DEM IM **ANHANG - ANWENDBARE SONDERBESTIMMUNGEN** - DEFINIERTEN RECHT.

Vor der Anrufung eines Schiedsgerichts oder eines staatlichen Gerichts soll der Kunde den Verkäufer über sein Kundenkonto kontaktieren.

Wenn keine Einigung erzielt wird oder wenn der Kunde nachweist, dass er zuvor versucht hat, sein Problem direkt gegenüber dem Verkäufer durch eine schriftliche Beschwerde zu lösen, und auf seine Beschwerde keine Antwort erhalten hat, kann er sich unter den im **Anhang - Anwendbare Sonderbestimmungen** genannten Bedingungen an eine Vermittlungsstelle für Verbraucher wenden.

Jeder Verbraucher hat außerdem die Möglichkeit, sich an die Europäische Plattform zur Online-Streitbeilegung zu wenden, die unter folgender Adresse erreichbar ist:

https://ec.europa.eu/info/live-work-travel-eu/consumers/resolve-your-consumer-complaint_de.

WENN KEINE GÜTLICHE EINIGUNG INNERHALB EINES (1) MONATS AB DEM ZEITPUNKT, AN DEM EINE DER PARTEIEN DIE ANGELEGENHEIT VORGEBRACHT HAT, ERZIELT WERDEN KANN, KANN DER STREITFALL DEN ZUSTÄNDIGEN GERICHTEN VORGELEGT WERDEN.

14.2 Gegenüber gewerblichen Käufern

Der gewerbliche Käufer kann das zuständige Gericht, wie im Anhang - Anwendbare Sonderbestimmungen definiert, anrufen.

ANHANG - ANWENDBARE SONDERBESTIMMUNGEN

ARTIKEL 1. DEFINITIONEN

- **Marktplatz:** Der Marktplatz ist in Deutschland unter der Adresse <https://www.kauf-unique.de/> abrufbar

ARTIKEL 2. WIDERRUFSRECHT

Falls der Kunde Verbraucher im Sinne von § 13 BGB ist, steht ihm für Käufe über Waren von der Plattform ein Widerrufsrecht nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen zu, über das wir Sie hiermit informieren. Verbraucher in diesem Sinne (und im Sinne dieser AGB) ist jede natürliche Person, die die Leistungen der Plattform in Anspruch nimmt und Bestellungen zu einem Zweck aufgibt, der nicht überwiegend ihrer gewerblichen oder selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann.

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen 14 (vierzehn) Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs:

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Wir holen die Waren ab. Alternativ kann die Ware im Einklang mit Ziffer 10 auch im Store des jeweiligen Verkäufers zurückgegeben werden.

Sie tragen keine Kosten für die Rücksendung der Waren.

Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

Muster-Widerrufsformular: Laden sie das formular über den folgenden link herunter.

[Widerrufsformular](#)

Ausschluss des Widerrufsrechts

Das Widerrufsrecht besteht nicht bei

- Waren, die nicht vorgefertigt sind und für deren Herstellung eine individuelle Auswahl oder Bestimmung durch den Kunden maßgeblich ist oder die eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Kunden zugeschnitten sind,
- schnell verderblichen Waren oder Waren, deren Verfallsdatum schnell überschritten würde,
- versiegelten Waren, die aus Gründen des Gesundheitsschutzes oder der Hygiene nicht zur Rückgabe geeignet sind, wenn ihre Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde,
- Waren, wenn diese nach der Lieferung auf Grund ihrer Beschaffenheit untrennbar mit anderen Gütern vermischt wurden,
- Ton- oder Videoaufnahmen oder Computersoftware in einer versiegelten Packung, wenn die Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde,
- Zeitungen, Zeitschriften oder Illustrierten, sowie
- in allen anderen in § 312g Abs. 2 BGB genannten Fällen.

ARTIKEL 3. LIEFERUNG

Die auf dem Marktplatz gelisteten Produkte können nur nach Deutschland geliefert werden.

ARTIKEL 4. GEWÄHRLEISTUNG

Der Verkäufer haftet für Sach- oder Rechtsmängel gelieferter Produkte nach den geltenden gesetzlichen Vorschriften.

Die Verjährungsfrist für gesetzliche Mängelansprüche beträgt zwei Jahre und beginnt mit der Ablieferung der Ware.

Etwaige Ansprüche des Kunden auf Schadensersatz wegen Sach- und Rechtsmängeln unterliegen den Beschränkungen in Artikel 10 dieser Geschäftsbedingungen.

ARTIKEL 5. HAFTUNG

Der jeweilige Verkäufer haftet gegenüber dem Kunden für eigene Pflichtverletzungen, sowie Pflichtverletzungen seiner Vertreter und Erfüllungsgehilfen bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit gemäß den gesetzlichen Bestimmungen.

In den übrigen Fällen haftet der Verkäufer – soweit in Absatz 3 dieses Artikels nicht abweichend geregelt – nur im Falle der Verletzung einer Vertragspflicht, deren Erfüllung für die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags wesentlich ist und auf deren Erfüllung sich die Parteien regelmäßig verlassen können (sog. Kardinalpflicht), wobei der Schadensersatz auf den vorhersehbaren und typischen Schaden beschränkt ist. In allen anderen Fällen ist die Haftung des Verkäufers (auch für Pflichtverletzungen seiner Vertreter und Erfüllungsgehilfen) – vorbehaltlich der Regelung in Absatz 3 dieses Artikels – ausgeschlossen.

Die Haftung des Verkäufers für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie nach dem Produkthaftungsgesetz oder einer sonstigen zwingenden Haftung nach geltendem Recht bleibt von den Haftungsbeschränkungen und-ausschlüssen dieser Ziffer unberührt.

ARTIKEL 6. ANWENDBARES RECHT UND GERICHTSSTAND

Diese Geschäftsbedingungen unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss (i) der Verweisungsregelungen des Internationalen Privatrechts und (ii) des UN-Kaufrechts.

6.1 Gegenüber Verbrauchern

Wenn Sie Kaufmann sind und Ihren Sitz zum Zeitpunkt der Bestellung in Deutschland haben, ist ausschließlicher Gerichtsstand Berlin, Deutschland. Im Übrigen gelten für die örtliche und die internationale Zuständigkeit die anwendbaren gesetzlichen Bestimmungen.

Vor der Anrufung eines Gerichts bemühen sich die Parteien um eine gütliche Einigung.

Die Partei, die den Verhandlungsprozess in Gang setzen möchte, muss die andere Partei per Einschreiben mit Rückschein unter Angabe der Streitpunkte davon in Kenntnis setzen. Wenn die Parteien nach Ablauf eines (1) Monats keine Einigung erzielen konnten, wird die Streitigkeit dem oben bezeichneten zuständigen Gericht vorgelegt.

Der gewerbliche Käufer und der Verkäufer vereinbaren ausdrücklich, dass alle ihre über den Markt abgewickelten Gespräche und Handlungen Beweiskraft haben und zum Nachweis ihrer Ansprüche vor jedem Organ, jeder Behörde oder jedem Gericht verwendet werden können.